

Sthrisch)

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden des

Hochwohlgeborenen Herrn

Ph. Dr. Julius Ritter von Payer

Ritter des Leopold-Ordens und des Ordens der Eisernen Krone III. Klasse, Besitzer des Militär-Verdienstkreuzes mit der Kriegsdekoration, der Kriegs-Medaille und der Jubiläums-Medaille 1898, Ritter des preußischen Roten-Adler-Ordens, des weimarischen Falken-Ordens, Kommandeur des schwedischen Olaf-Ordens, Ritter des schwedischen Nordsterns und des portugiesischen Turm- und Schwert-Ordens, Historienmaler etc. etc.

welcher Sonntag, den 29. August 1915, um 1/211 Uhr abends, nach schmerzvollem längeren Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 73. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Samstag, den 4. September 1915, um 1/24 Uhr nachmittags, in der Kapelle des Wiener Zentralfriedhofes feierlichst eingesegnet und sodann in dem von der Gemeinde Wien gewidmeten Ehrengrabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag, den 7. September 1915, um 9 Uhr vormittags, in der Pfarrkirche zu St. Othmar unter den Weißgärbern gelesen werden.

Wien, den 4. September 1915.

Die trauernden Hinterbliebenen.